Johann Wolfgang von Goethe an August Wilhelm von Schlegel
Jena, 28.05.1797

Empfangsort	Jena
Anmerkung	Empfangsort erschlossen.
Handschriften-Datengeber	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
Signatur	S 506 : II : 1
Blatt-/Seitenzahl	1 e. S.
Format	23,6 x 18,5 cm
Bibliographische Angabe	August Wilhelm und Friedrich Schlegel im Briefwechsel mit Schiller und Goethe. Hg. v. Josef Körner u. Ernst Wieneke. Leipzig 1926, S. 57.
Editionsstatus	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/4669.

[1] Mit einem Briefe von Herrn Geheimde Rath Voigt schicke ich zugleich die ersten Theile des Gozzi, für Ihren Herrn Bruder, die übrigen stehen nach und nach auch zu Diensten. Wenn ich nicht irre so sind Gesners französische Idyllen noch bey Ihnen, die ich mir gelegentlich zurück erbitte. Ich wünsche Ihnen recht wohl zu leben. Jena am 28 Mai 1797.
Goethe
[2]

Namen

Geßner, Salomon

Gozzi, Carlo

Schlegel, Friedrich von

Voigt, Christian Gottlob von, der Ältere

Orte

Jena

Werke

Geßner, Salomon: Idyllen

Gozzi, Carlo: Opere